

Tages-Seminar „Trinkwasserhygiene für akkreditierte Untersuchungsstellen“

Die Sicherstellung der Trinkwasserqualität in Installationen von Gebäuden erfordert von akkreditierten und zugelassenen Untersuchungsstellen umfassendes Fachwissen und die Einhaltung aktueller rechtlicher Vorgaben. Auch benennt die DIN EN ISO 17025 den Punkt 6.2.5 Schulung des Personals.

Um Sie und Ihr Team gezielt zu unterstützen, laden wir Sie herzlich zu unserem praxisorientierten Tagesseminar „Trinkwasserhygiene für akkreditierte Untersuchungsstellen“ ein. Dieses Online-Seminar bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen auf den neuesten Stand zu bringen.

Programmbeschreibung & Zielgruppen

Weiterbildung für Mitarbeiter von akkreditierten und zugelassenen Trinkwasseruntersuchungsstellen, geeignet für einen Nachweis im Rahmen einer Akkreditierung nach DIN EN ISO 17025.

Schwerpunkte des Online-Seminars

- Hintergründe, Rechtliches und „Allgemein anerkannte Regeln der Technik“
- Was passiert mit dem Prüfergebnis vor Ort?
- Was beeinflusst das Prüfergebnis?
- Die Rolle der Statistik – Einführung in mathematische Methoden zur Bestimmung der Messunsicherheit.
- Wie sind typische Trinkwasserinstallationen mit welchen Hauptkomponenten aufgebaut, darauf aufbauend Auswahl der Probenahmestellen, geeignete und weniger geeignete Probenahmestellen?
- Für und Wider von Probenahme-eckventilen.
- Was sind Verbrühschutzeinrichtungen und was haben diese mit dem Befund zu tun?
- Nicht nur rechtliche Argumente für eine weitergehende Untersuchung auf Legionellen.
- Welche Konsequenzen haben die Prüfberichte der Trinkwasseruntersuchungsstelle?
- Praktische Beispiele für Kontaminationen von Trinkwasserinstallationen.
- Argumentationsbeispiele gegenüber dem Betreiber der Trinkwasseranlage, wenn dieser Zweifel am Ergebnis hat.

Termine

Donnerstag, 26. März 2026, online, 09:00 - 16:00 Uhr

Dienstag, 19 Mai 2026, online, 09.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 26. August 2026, online, 09.00 – 16.00 Uhr

Freitag, 30. Oktober 2026, online, 09.00 – 16.00 Uhr

Kosten

599,00 EURO / Teilnehmer zzgl. MwSt. Beachten Sie bitte die Stornierungsbedingungen. Falls mehrere Mitarbeiter aus einer Untersuchungsstelle Interesse am Seminar haben, bieten wir ihnen attraktive Rabatte, oder auch gern eine In-house Schulung an. Fragen Sie uns.

Referenten

Dr. rer. nat. Vicky Katsemi ist seit über 18 Jahren national und international in den Bereichen Trinkwasserhygiene und Infektionsprävention tätig. Sie hält Fachvorträge und Workshops zu Wasserhygiene-relevanten Fragestellungen und war an der Analyse und Bewältigung mehrerer wasserassoziierter Kontaminationsereignisse und Ausbrüche beteiligt. Dr. Katsemi unterstützt Betreiber bei der Umsetzung der Trinkwasserverordnung, der präventiven Vermeidung von Kontaminationen sowie dem fachlich fundierten, nachhaltigen und rechtskonformen Management bestehender Kontaminationen. Kontakt unter info@drvickykatsemi.com

Die Kompetenz von **Dr.-Ing. Carsten Gollnisch** besteht in einer jahrzehntelangen praktischen Erfahrung auf den Gebieten der Wasseraufbereitung, der Trinkwasserinstallation und der Trinkwasserhygiene u.a. zur Beseitigung von Legionellen, Pseudomonaden und co. als Sachverständiger auch vor Gericht, als Autor von Fachbeiträgen und Referent. Kontakt unter post@gollnisch.de oder kontakt@technischehygiene.info

Anmeldungen und Kontakt

Anmeldungen und Fragen richten Sie bitte an: kontakt@technischehygiene.info
Telefon +49 (0) 3425 8530221

Wir bieten auch firmeninterne Seminare (In-house Schulungen) an, die an die Bedürfnisse Ihres Teams angepasst werden.

- Individuelle Inhalte: Fragestellungen Ihres Unternehmens können konkret diskutiert und analysiert werden
- Kein Reiseaufwand: Es gibt keinen Anreise- und Übernachtungsaufwand für die Teilnehmer
- Zeitliche Flexibilität: Kurse sind auch Samstags möglich

Wir sind bundesweit tätig und bieten Seminare online sowie in Städten wie Berlin, Hamburg, München, Nürnberg, Leipzig, Dresden, Köln, Frankfurt und Stuttgart an. Gerne kommen wir im Rahmen von In-house Schulungen auch in Ihr Unternehmen.

Stornierung

Stand 15.01.2026

Die Stornierung einer Anmeldung durch einen Teilnehmer ist bis zu sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenlos. Bei einer Stornierung der Teilnahme bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei Stornierung später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 100% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Die Stornierung hat schriftlich zu erfolgen. Es gilt das Datum des Posteingangs. Bei Fernbleiben von der Veranstaltung ist die volle Teilnahmegebühr zu errichten. Ein Anspruch auf Erstattung der Teilnahmegebühr im Krankheitsfall besteht nicht.

Eine Verschiebung des vereinbarten Termins oder die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist nach Rücksprache mit Dr. Vicky Katsemi [Trinkwasserhygiene und/oder technischehygiene.info](mailto:Trinkwasserhygiene.und/oder.technischehygiene.info) möglich.